

Bewegte Biografien - Migrationsgeschichten kreativ erzählen - Perspektivenvielfalt sichtbar machen



Einladung zum Barcamp-Workshop (26. Februar bis 1. März 2024)

Liebe Kreative und Interessierte,

Krieg in der Ukraine und Israel, Erstarren populistischer Parteien, Polarisierung in der Gesellschaft sowie Fremdenfeindlichkeit sind bedrohliche Ereignisse und Erscheinungen unserer Zeit. Menschen mit einer Wanderungsgeschichte in Deutschland sind diesen Prozessen auf ihre besondere Weise ausgesetzt. Unterschiede zwischen Selbst- und Fremdwahrnehmung bewirken oftmals eine verstärkte Reflexion der eigenen Herkunft, der familiären Migrationsgeschichte und der persönlichen Biografie.

Wir freuen uns, Euch / Sie herzlich zu unserem fünftägigen Barcamp einzuladen! Dieser Workshop bietet eine einzigartige Gelegenheit, sich intensiv mit verschiedenen Formen der Biografiearbeit in künstlerischen Bereichen auseinanderzusetzen.



Wann?

26. Februar bis 1. März 2024



Wo?

Akademie am Tönsberg,
Villa Welschen, Oertinghausen

Unser Barcamp-Format ermöglicht es, die Agenda gemeinsam zu gestalten und Erfahrungen, Ideen sowie Best Practices rund um Biografiearbeit in kreativen Prozessen zu teilen. Eingeladen sind alle Interessierten, die sich beruflich oder ehrenamtlich mit Themen der Migrationsgesellschaft in Kunst und Kultur beschäftigen, insbesondere im Kontext der postsowjetischen Migration.

Neben den einzelnen Sessions werden wir ausreichend Zeit für Vor- und Nachbereitung sowie Austausch haben. Auch werden wir individuell an den eigenen Projekten arbeiten. Die Akademie am Tönsberg hat in der Villa Welschen vielfältige Möglichkeiten individuell und in Gruppen zu arbeiten. Unser Seminarort liegt mitten im Teutoburger Wald und ist der perfekte Ort für Kontemplation in der Natur, aber auch für Outdooraktivitäten.

Themen des Workshops:

1. Einführung in die Biografiearbeit und ihre Bedeutung in kreativen Prozessen.
2. Praktische Anwendungen von Biografiearbeit in verschiedenen Disziplinen der Kunst und Kultur.
3. Interkulturelle Perspektiven auf Biografiearbeit und Migrationsgeschichten.
4. Gemeinsame Erarbeitung von Vermittlungsstrategien und Hilfestellung bei der Öffentlichkeitsarbeit.
5. Erörterung der Fördermöglichkeiten von kreativen Projekten in diesem Kontext und Hinweise zu den Wirkweisen in der Kulturszene.

Geplanter Ablauf:

- Anreisetag | Montag, 26. Februar 2024
 - bis 15 Uhr Anreise und Anmeldung
 - ab 15 Uhr Beginn, Begrüßung, Kennenlernrunde, Einführung in das Barcamp
- Seminartage | Dienstag, 27. Februar bis Donnerstag, 29. Februar 2024
 - ab 9 Uhr Beginn der Barcamp-Einheiten, gemeinsames Ankommen in den Tag, Gruppen-Sessions, individuelle Arbeit, Vortrags-Specials, gemeinsame Abendgestaltung
- Abreisetag | Freitag, 1. März 2024
 - ab 9 Uhr Fortführung der Barcamp-Einheiten, gemeinsamer Ausklang, Feedback und Abschlussreflexion | ab 14 Uhr Abreise

Zielgruppe

- Kreative aus verschiedenen Bereichen (Kunst, Literatur, Musik, Theater, Film, Tanz etc.).
- Fachleute, die sich mit Themen der Migrationsgesellschaft in ihrer professionellen Arbeit auseinandersetzen.
- Ehrenamtlich Engagierte, die sich für Initiativen im Bereich der postsowjetischen Migration interessieren.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahme am Barcamp (Workshop, Unterkunft und Verpflegung) ist kostenfrei bei Unterbringung in Einzel- oder Doppelzimmer, je nach Verfügbarkeit. Die An- und Abreise erfolgt auf eigene Kosten. Weitere Informationen zum Veranstaltungsort bei Willi Esau unter 05202 916511 und zu den Inhalten des Barcamps bei Edwin Warkentin unter 0162 3462913.

Anmeldung

Bitte Anmeldung per Email an info@akademie-am-toensberg.de mit Angaben zur Person und einer kurzen Erläuterung der Motivation, am Barcamp-Workshop teilzunehmen – gerne auch mit einer ersten Idee für eine Session im Barcamp und einer Idee, was vorgetragen/vorgelegt werden könnte. Bei der Anmeldung bitte gerne schon Hinweise zu den Essenspräferenzen und Nahrungsmittelunverträglichkeiten. Die Anmeldefrist ist der 19. Februar 2024.

Gemeinsam wollen wir eine inspirierende Woche voller kreativer Entdeckungen und interdisziplinären Austauschs erleben. Wir freuen uns darauf, Euch / Sie beim Barcamp-Workshop begrüßen zu dürfen!



Die Veranstaltung wird gefördert über das Projekt „Kultur und Weiterbildung“ des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft